

Eine wichtige Aufgabe bei der system arischer[^] und exakten Kontrolle über die tatsächliche Durchführung der Beschlüsse der Partei und über die Einhaltung der sozialistischen Gesetzmäßigkeit erfüllt die Arbeiter-und-Bauern-Inspektion, das umfassendste staatliche und gesellschaftliche Kontrollorgan der DDR. Über 200 000 Werktätige sind Mitglieder in den Kommissionen, Ausschüssen und Komitees dieses Kontrollorgans und tragen dazu bei, die Leitung und Planung zu vervollkommen sowie die Staatsdisziplin und sozialistische Gesetzmäßigkeit zu festigen.

14.3. Die sozialistische Demokratie

o

Ständige Entfaltung und Vervollkommnung sozialistischen Gesellschaft ist die ständige Entfaltung und Vervollkommnung der sozialistischen Demokratie.

Diese Gesetzmäßigkeit ist in den ökonomischen Verhältnissen des Sozialismus begründet, die nicht nur die Voraussetzung für die Wahrnehmung der demokratischen Rechte und Freiheiten durch alle Bürger bilden, sondern gleichzeitig die Demokratisierung aller Seiten des gesellschaftlichen Lebens erfordern, weil das wiederum eine entscheidende Bedingung für die Entwicklung der ökonomischen Verhältnisse selbst ist. Aus der Übereinstimmung der Grundinteressen der Arbeiterklasse mit denen der anderen Klassen und Schichten ergibt sich die Möglichkeit und Notwendigkeit des gemeinsamen Handelns, der breiten demokratischen Mitarbeit und Mitentscheidung der Werktätigen in allen gesellschaftlichen Angelegenheiten. Die neue Qualität der sozialistischen Demokratie gegenüber der bürgerlichen Demokratie findet ihren Ausdruck im, Recht der Bürger des sozialistischen Staates, den Inhalt, die grundlegenden Ziele und Aufgaben der gesellschaftlichen Entwicklung selbst zu bestimmen, an der Leitung der gesellschaftlichen Angelegenheiten, an der Verwirklichung der Aufgaben sowie an der Kontrolle ihrer Durchführung teilzunehmen.²⁵

Nach dem Sturz der herrschenden Ausbeuterklassen nimmt die Arbeiterklasse die Geschicke der Gesellschaft in die Hand. Die Aufhebung des Privateigentums an den Produktionsmitteln hat die Wahrnehmung der Eigentümerfunktion durch die Werktätigen ebenso zwangsläufig zur Folge, wie die Aufhebung des Regierungsprivilegs der Ausbeuter naturnotwendig die Machtausübung durch die Volksmassen selbst erforderlich macht.²⁶ Natürlich wird die sozialistische Demokratie nicht mit einem Male, sondern in einem längeren Prozeß voll wirksam. Das ist deshalb so, weil der Sozialismus seine Zeit braucht, um die von den Ausbeuterordnungen geschaffene ökonomische, soziale und geistig-kulturelle Ungleichheit der Menschen und deren Folgen restlos und

25 Siehe Verfassung der DDR vom 6. April 1968 in der Fassung des Gesetzes zur Ergänzung und Änderung der Verfassung der DDR vom 7. Okt. 1974, Abschnitt I und II.

26 Siehe W. I. Lenin: Werden die Bolschewiki die Staatsmacht behaupten? In: Werke, Bd. 26, S. 98.